

[385.] Deutscher Volksbote.

Die Hefte 2, 4 u. ff. des „deutschen Volksboten“, welche meinen Aufsatz „über Volkschriften“ enthalten, der Herrn Fürst in Nordhausen zu einer famosen Entgegnung (Bors.-Bl. No. 8112 und 8504) bewog, Hr. Ernst in Quedlinburg zu einem groben injuriösen Briefe veranlaßte und Hr. Basse daselbst zu der Aufhebung der Rechnung mit mir vermogte, lasse ich à 3 N^o netto in feste Rechnung pro 1846 ab. Ich bitte meine Herren Collegen um möglichst weite Verbreitung dieses Aufsatzes u. erlaube mir in der Sache selbst, die noch weiter zur Sprache kommen dürfte, an das Urtheil jedes redlich Denkenden zu appelliren.

Stolberg. E. Schneitler. D. Kleineck's Buchhdlg.

[386.] Avisofacturen

berichtigt bis 1. Januar 1846, haben so eben die Presse verlassen. Einzeln das Stück 6 A, 25 Expl. 11¼ N^o, 50 Expl. 20 N^o. Exemplare mit Respectblatt die Hälfte der Preise höher.

Abschlußformulare

auf einer oder beiden Seiten bedruckt, à Buch 12½ N^o.

Abschlußbücher

mit Durchschuß und Cassa-Conti. Conti: 600: ¾ f. — 700: ⅝ f. — 800: 1 f. — 1000: 1½ f. —

Strazzenpapier

das Ries 12 f baar, von welchem Proben zu Diensten stehen.

Zahlungsliste

wird Ende dieses Monats fertig. Das Expl. fl. Folio 7½ N^o, durchschossen 9 N^o netto.

Leipzig, den 10. Jan. 1846.

Theodor Thomas.

[387.] Abschluß-Bücher m. Cassa-Buch in 4. und 8.

so wie Abschluß-Formulare, das Buch à 10 N^o sind wieder vorrätzig und stehen gegen baar zu Dienst.

Grimma, den 12. Januar 1846.

J. M. Gebhardt.

[388.] Da binnen Kurzem von Leo, das fromme Leben Gellerts eine neue, bereicherte Auflage erscheint, so mache ich darauf wiederholt aufmerksam, daß ich mir nächste D.-M. unter keiner Bedingung Exempl. zur Disposition stellen lassen kann. Dresden, d. 2. Jan. 1846. Justus Naumann.

[389.] Die Redaction der „Kurbessischen Schulblätter“ ersucht die Herren Verleger von pädagogischen Schriften, welche solche in der genannten Zeitschrift angezeigt wünschen, ihr dieselben alsbald durch Vermittelung der unterzeichneten Buchhandlung zukommen zu lassen. Sie verspricht, die eingegangenen Werke innerhalb der ersten 6 Wochen nach Empfang mit einer kurzen Beurtheilung zur Anzeige zu bringen, die besonders empfehlenswerthen aber gegen Ende eines Jahres in einer vergleichenden Recension abermals zu berücksichtigen. Uebrigens ist es Vorsatz der Redaction, nur die Werke zu recensiren, von welchen ihr frühzeitig genug ein Gratisexemplar zugegangen sein wird. F. Schuster in Hersfeld.

[390.] Zu Inseraten für die Deutsche Eisenbahn die gespaltene Petitzeile à 2 N^o.

für Hitzigs Annalen fortgesetzt v. Demme und Schletter die Petitzeile à 1 N^o.

für die Rosen begründet von Robert Heller, fortgesetzt von George Heseke die Petitzeile à 1 N^o

empfiehlt sich Julius Helbig in Altenburg.

[391.] Zur schnellen Bekanntwerdung Ihres Verlages in ganz Thüringen, dem Harz u. s. w. erlauben wir uns Ihrer gefälligen Beachtung die hier erscheinende politische Zeitung: der Deutsche mit einem Unterhaltungsblatt von Sydow zu empfehlen und bitten um Zusendung von Inseraten für dieselbe. Cappel'sche Buchhdlg. in Sondershausen.

[392.] Im Auftrage der Pharmaceutischen Gesellschaft hier selbst bitten wir alle für dieselbe bestimmten Beschlüsse uns zur Weiterbeförderung zuzusenden. St. Petersburg. Eggers & Co.

[393.] Remittendenfacturen erbittet in dreifacher Anzahl Ferdinand Hirt in Breslau.

[394.] Im Laufe vorigen Sommers versandten wir unsern completen Verlagskatalog in 2 Abtheilungen. 1. Abtheilung: Bücher, 2. Abtheilung: Musikalien.

Handlungen, welche denselben nicht erhalten haben sollten, wollen denselben gefälligst verlangen.

Hamburg, den 1/1. 46.

Schuberth & Co.

[395.] Neueste billige Clichés.

Aus der in meinem Verlag erscheinenden „wohlfeilen illustrierten Zeitung“ gebe ich die darin befindlichen Holzstiche, welche anerkannt mit zu den schönsten gehören, die die deutsche Kolographie hervorbringt, in scharfen Clichés zu nachstehenden äußerst billigen Preisen ab:

Prachtvolle Initialen zu 1 f. — Im Alphabet billiger. Rebus (Bilderräthsel) zu 1½ f — 1½ f = 2 fl. 20 kr. — 2 fl. 42 kr.

Illustr. Anekdoten, komische Bilder 2c. 1½ f — 1½ f.

Portraits berühmter Personen. 2 f — 3 f. Städte, Landschaften, Gebäude 2c. zu 1½ f — 3 f.

Ganz große Clichés, namentlich für Kalender, 4. u. 8., zu 3 — 4 f.

Buchdruckereibesitzer, Verleger von Zeitschriften, Kalendern, Volksbüchern 2c. finden hier die beste und wohlfeilste Gelegenheit, schöne Illustrationen zu beziehen.

Meine Kunst-Anstalt für Stahlstiche liefert auch zu den billigsten Preisen in der schönsten Ausführung Titeltupfer für protest. und kathol. Gebetbücher; zu Volkskalendern, Taschenbüchern, namentlich prachtvolle Prämien zu Bilderbeilagen für Zeitschriften und mache ich darauf aufmerksam, daß ich in relig. Darstellungen ca. 50 verschiedene Arn. — an Genrebildern, humoristischen und histor. Scenen ca. 100 div. Arn. — Portraits berühmter Personen ca. 50. Arn. — Landschaften und Städte-Ansichten ca. 200 div. Arn. besitze. — Proben stehen zu Diensten. Stuttgart, im Januar 1846.

C. Dittmarsch,

Kunst-Anstalt f. Stahl- u. Holzstiche.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigkeiten des deutschen Buchs. — Neuigl. des deutschen Musikalienb. — Fernerer Beitritt zur Dreißiggrößenrechnung. — Wieder ein eigenthümliches Buchbin-